



Regenbogenschule Strohbrück und Melsdorf

Elterninformation zum Umgang mit Erkältungssymptomen und Infektionsschutz

Regenbogenschule, 02.12.2025

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte
der Regenbogenschule,

die Erkältungswelle hat uns fest im Griff, und leider machen die Erkrankungen auch um unsere Schule keinen großen Bogen. Wir möchten Ihnen in diesem Elternbrief Hinweise geben, wie wir gemeinsam den Schulalltag gesund und verantwortungsbewusst gestalten können. Unser wichtigstes Anliegen ist der Schutz aller Kinder sowie des Schulpersonals – und genauso wichtig: Kranke Kinder brauchen Zeit, um sich vollständig zu erholen.

Wann sollte ein Kind zu Hause bleiben? Bitte behalten Sie Ihr Kind zu Hause,

- wenn es Fieber hat,
- starken Husten oder Halsschmerzen,
- Durchfall oder Erbrechen,
- oder sich deutlich abgeschlagen bzw. krank fühlt, Symptome sich verschlimmern oder neu dazukommen.

Ein Tag Ruhe mehr ist oft wertvoll, damit Ihr Kind schneller gesund wird und Ansteckungen vermieden werden.

Wann kann ein Kind wieder in die Schule kommen? Ihr Kind kann den Unterricht wieder besuchen, wenn

- es mindestens 24 Stunden fieberfrei ist,
- es sich deutlich besser fühlt,
- und es den Schulalltag ohne größere Einschränkungen bewältigen kann.

Wichtig ist uns, dass dies Empfehlungen sind. Sie als Eltern treffen die verantwortliche Entscheidung für Ihr Kind und holen sich im Zweifel Rat bei Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mithilfe und Ihr umsichtiges Handeln!
Bei Fragen sprechen Sie uns gern an.

Mit freundlichen Grüßen,

das Team der Regenbogenschule!

Primar

DGUV Lernen und Gesundheit Erkältung

Elternbrief

Kranke Kinder bleiben bitte zu Hause

Kranke Kinder sollten die Schule nicht besuchen – sie gehören nach Hause, damit sie sich dort in Ruhe erholen können. Sind die Kinder 24 Stunden ohne Beschwerden, steht dem Schulbesuch in der Regel nichts mehr entgegen.

Juckender und nicht juckender Hautausschlag

Fieber

Erschöpfender Husten

Rote, entzündete Augen und verstärkter Tränenfluss

Durchfall, Übelkeit oder Erbrechen

Weitere akute Symptome: Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Kopf-, Bauch- und Gliederschmerzen, starkes Halsweh

Wir wünschen gute Besserung!

Erkältung • 10/2019 • Elternbrief • www.dguv.de/lug